

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 68 (1995)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aargau

● In eigener Sache:

Gedanken des Präsidenten zum neuen Jahr

Wie schnell doch die Zeit vergeht... Kaum habe ich die Gedanken zum 1994 niedergeschrieben – schwupps – war das Jahr vorbei, und die Glocken haben im ganzen Land das Jahr 1995 eingeläutet. Im wirtschaftlichen Bereich schien sich 1994 eine Wende zum Besseren abzuzeichnen; wir können nur hoffen, dass die Anzeichen nicht trügen, und die wirtschaftliche Erholung nur «ein Zwischenhoch» darstellt. Trotz diesen guten Vorzeichen geht die Zahl der Arbeitslosen nicht im erhofften Masse zurück, und wir «müssen» uns daran «gewöhnen», bedürftige Arbeitslose durch unsere Steuern zu unterstützen.

Leider war auch 1994 durch verschiedene Kriege gekennzeichnet, allen voran in Bosnien, wo das Morden unter den Augen von uns allen weitergeht, ohne dass jemand wirksam Einhalt gebieten könnte. Nicht zu vergessen: Ruanda, Somalia, Russland, usw. usw., die Liste könnte endlos verlängert werden...

Doch an einigen Orten sind Friedensbemühungen auch von Erfolg gekrönt worden, so zwischen Israel und Jordanien, resp. zwischen Israel und der PLO, wobei sich der letztere Friede eher als Bumerang für die PLO erweist... Und nicht zu vergessen, Südafrika, wo sich seit dem Regierungswechsel die Wogen ziemlich geglättet haben.

Für unsere Sektion war 1994 ein aktives Jahr, geprägt von der Delegiertenversammlung, die in Aarau stattgefunden hat. Ich bin überzeugt, dass alle Teilnehmer einen sehr positiven Eindruck von unserer Hauptstadt mitgenommen haben.

Dies ist aber noch nicht alles, werden doch bis zur GV im März noch weitere drei Anlässe «geboten». Dadurch wird das Jahr 1994/95 echt rekordverdächtig... Doch genug des Rückblickes, vor uns liegt 1995, ein Jahr, das erst einige Tage alt ist. Was wird es uns bringen?

Innenpolitisch wird das Jahr wahrscheinlich von der Umstellung von der WUST auf die MWSt geprägt. Wir vom hellgrünen Dienst sind natürlich – wie die ganze Armee – von der Armeereform '95 ver-

einnahmt, die seit 1. Januar in Kraft ist. Ich selbst und viele andere Kameraden sind nun dem «Übergangspool» zugewiesen, d.h. wir sind mehr oder weniger «de facto» aus der Armee «ausgetreten», obwohl wir noch voll ausgerüstet sind.

Dies mag dem einen oder anderen vorkommen, als sei er überflüssig – mitnichten – im SFV oder einem anderen ausserdienstlichen Verband kann er sich nach wie vor aktiv betätigen, so wie diejenigen, die nach Vollendung des 42. Altersjahres ehrenvoll aus der Armee entlassen worden sind.

In der Sektion sind wir weiterhin daran, den Vorstand für die Zeit nach der GV 1996 zusammenzustellen.

Der Stamm Zofingen hat seine «Arbeit» erfolgreich etabliert, und er hat auch wieder ein Maskottchen, wie sie unschwer in der Dezembernummer nachlesen konnten. Der Stamm Brugg «existiert» auch wieder, wobei er ein noch sehr zartes Pflänzchen ist, das gute Pflege braucht, will es 1995 nicht schon wieder vertrocknen...

Neben unseren traditionellen Anlässen, wie Endschiessen und Chlaushock, werden wir auch 1995 unser Augenmerk auf Informations- und Ausbildungsanlässe werfen – dieses Jahr vor allem in bezug auf Truppenhaushalt – damit wir unserem Auftrag gemäss Armee '95 gerecht werden. Wir werden uns aber bemühen, auch kameradschaftliche Anlässe und Schiessen durchzuführen, damit unsere «gestandenen» Kameraden uns nicht noch mehr den Rücken kehren.

Und im EDV-Bereich ist es wiederum interessant, ist doch das gewohnte FOURPACK endgültig von einer moderneren Software abgelöst worden, dem FOURSOFT.

Ich wünsche euch allen ein glückliches und besinnliches neues Jahr, und mögen alle eure guten Wünsche, Vorsätze und Gedanken in Erfüllung gehen.

Stamm Zofingen

Die nächsten Bärenstämme finden statt

Freitag, 27. Januar

Freitag, 3. März

jeweils ab 20 Uhr, im Restaurant Schmiedstube, Zofingen

Stamm Brugg

Donnerstag, 26. Januar, im Restaurant Löwen, Unterwindisch

● Nächste Veranstaltungen:

Neuerungen OKK / Armee '95

Donnerstag, 19. Januar

Ein «Muss» für jeden aktiven Aargauer Fourier! Das nächste Jahr wird besonders interessant, auch wenn noch nicht alle Details geklärt sein werden. Nebst OKK usw. wird es auch noch News über Foursoft geben. Und für unsere «älteren» Semester ist zumindest der Apéro ein Kommen wert!

Winterausmarsch unserer Kameraden der Sektion beider Basel

Samstag, 28. Januar

«Öfter Mal was Neues...» auf der Speisekarte, haben wir uns gesagt. Marsch mit Mittagsverpflegung, Schiessen, Kameradschaft, organisiert von unseren Basler Kameraden, findet in «Grenznähe» statt, deshalb auch für uns interessant. Wer also der Sektion beider Basel die Ehre erweisen will, schnell dieses Datum reservieren! Der Versand der Einladungen ist bereits erfolgt. Wer keine erhalten hat, und sich für den Anlass interessiert, melde sich beim Präsidenten.

Skitag der Aargauer Fouriere

Samstag, 25. Februar

Wer sich einigermaßen auf den Brettern halten kann, ist herzlich eingeladen, am Skitag teilzunehmen, zumal das «Après-Ski» sicher nicht zu kurz kommen wird.

73. ordentliche Generalversammlung

Freitag, 24. März, in Rheinfelden AG

● Verschiedenes:

Das Letzte

Hoch lebe der Stamm Brugg! Einer hat es bis jetzt geschafft... Bravo Werni!

P.S.: Wer will es ihm nachmachen?

bisherige Fourpack um Längen schlägt. Somit wird dem modernen Fourier die Arbeit noch mehr erleichtert, womit er ja vielleicht vermehrt Zeit hat, sich «im Felde» zu zeigen und damit typischen Vorurteilen über «unsere Gattung» entgegentreten kann.

beim Fritz-Pümpin-Schiessen in Gelterkinden erfolgreich.

Anlässlich der Fricktaler Luftpistolenmeisterschaft in Rheinfelden konnten Roland Achermann und Rupert Trachsel Kränze entgegennehmen.

Beider Basel

● Nächste Veranstaltungen:

Neujahrsstamm

Dienstag, 10. Januar, 20 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Basel

Auch bisher Ferngebliebenen und unseren Neumitgliedern ist dieser Anlass sehr zu empfehlen, bietet er doch eine gute Gelegenheit, Kontakte aufzufrischen oder neue zu knüpfen.

Neumitgliederabend

Dienstag, 17. Januar

Zu diesem Anlass werden alle neu in unsere Sektion eingetretenen Mitglieder noch besonders eingeladen. Es wird wie immer ein origineller Abend werden!

● Rückblick:

Vorstellung «Foursoft» vom 15. November 1994

Im vielfältigen Jahsprogramm unserer Sektion gibt es hin und wieder Anlässe, die sich als eigentlichen Hit entpuppen. Beim Thema «Foursoft» erstaunt dies nicht, hörte man doch bereits im Vorfeld dieses Anlasses von grossen Fortschritten gegenüber dem Vorgänger Fourpack. Die neue Software für Fouriere und Quartiermeister vermochte 45 Interessierte in den dafür bestens geeigneten Schulungsraum im neuen Schulungs- und Konferenzzentrum des Schweizerischen Bankvereins an der Viaduktstrasse in Basel zu locken.

Beat Sommer und Manfred Flück, beide vom Projektteam Foursoft, präsentierten den Anwesenden die neue Software, welche mit den neuen Möglichkeiten das

Pistolencub

● Nächste Veranstaltungen:

Kantonaler Matchtag LUPI

Samstag, 14. Januar

Winter-Ausmarsch

Samstag, 28. Januar
Gemäss Zirkular

LUPI-Training

Jeden Dienstag, ab 18 Uhr, DLWA Gellert

● Hinweise:

Jahres-Aufwisch

Zum Abschluss der Saison durften noch einige Kranzresultate registriert werden. Am Uli-Schad-Schiessen in Oberdorf betraf dies Rupert Trachsel (auf beiden Distanzen, auf 25 m mit tollen 97 Präzisions-Punkten), Roland Achermann, Reynold Pillonel, Paul Gygax und Werner Flükiger. Am Jubiläumsanlass «111 Jahre Feldschützenverein Liestal» waren Rupert Trachsel, Paul Gygax und Doris Hofer erfolgreich.

In kulinarischer Hinsicht bleibt der Wulle-Huus-Uusflug weit besser in Erinnerung als die Resultate der aktiven Schützen. Als gute Ausrede mag gelten, dass die Sonne einen Frontalangriff gegen uns startete. Nur Roland Achermann und Ernst Niederer liessen sich nicht blenden.

Das Winterschiessen in Nunningen brachte dafür Kranzresultate für Roland Achermann, Paul Gygax, Reynold Pillonel, Ernst Niederer und Doris Hofer. Sodann waren Werner Flükiger und Doris Hofer

Winter-Ausmarsch '95

Weil sich das Ziel dieses Anlasses im Revier unserer Kameraden der Sektion Aargau befindet und sich die entsprechende Schützenstube für eine grössere Gesellschaft bestens eignet, fordern wir unsere östlichen Nachbarn zum aktiven Dabeisein auf. Die Basler würden sich auf einen Sektionswettkampf AG / BB freuen...

Baselbieter Wanderpreis

Dieses Jahr wird dieser schöne Wanderpreis zum letzten Mal vergeben. Laut Reglement sind Mitglieder mit Jahrgang 1963 oder jünger teilnahmeberechtigt, sofern sie diesen Wettbewerb noch nie gewonnen und vorher noch nie in der Jahresmeisterschaft klassiert wurden. Endgültiger Gewinner wird derjenige Schütze aus dem Kreis der bisherigen Gewinner, welcher im Jahre 1996 in der Jahresmeisterschaft am besten rangiert ist. – Es ist zu hoffen, dass die jüngeren Jahrgänge diese letzte Gelegenheit beim Schopfe packen. Das Punktesammeln beginnt am 28. Januar! Anforderungen sind beim Schützenmeister zu erfahren.

Bern

Jahresprogramm 1995 (provisorisch)

(Änderungen durch die Hauptversammlung bleiben vorbehalten.) Damit bereits bei Jahresanfang sämtliche «Fourier-Termine» in der Agenda vorgemerkt werden können:

23.1.	Armee'95 / Reglements-Änderungen Präsentation Foursoft:	Kaserne Bern
3./10.2./	Pistolenkurs für den Nachwuchs (2 Abende Theorie, 1/2 Tag Praxis)	Zollikofen/ Riedbach
1.4.	Hauptversammlung	Unterseen/ HV Pistolenschiessen Oberhofen
18.3.		
3./17.5.	Kurse Foursoft/Windows	Kaserne Bern
12.6.	Menupläne / Präsentation Speisen	Bahnhofbuffet Bern
12.8.	Chachelischiesse (300m)	Zäziwil
16./30.8.	Training Wettkampftage	Ostermundigen
2./3.9.	Herbstwanderung	Zug/Schwyz
16.9.	Wettkampftage der Hellgrünen	Innerschweiz
im Oktober	Besichtigung Schanzenpost/ Information Feldpostdienst	Bern
17.11.	Raclette-Abend	Zollikofen
14.12.	Altjahrsstamm	Rest. Egghölzli, Bern
im Januar '96	Reglementsänderungen	

Die detaillierten Angaben werden – wie jedes Jahr – jeweils im Sektionsteil des «Der Fourier» publiziert.

● Nächste Veranstaltung:

Der beliebte Januar-Anlass unserer Sektion:

Reglementsänderungen '95

Montag, 23. Januar, 18.30 Uhr, im Theoriesaal 5 in der Mannschaftskaserne Bern

Referent: Oberst Fankhauser, Chef Rechnungswesen OKK

Mitnehmen: VR/VRE mit den ent-

sprechenden Anhängen und Verzeichnissen sowie Notizmaterial

Anschliessend an diese Veranstaltung, Beginn 20 Uhr:

Demonstrationsveranstaltung FOURSOFT

Näheres entnehmt ihr bitte den Sektionsnachrichten in der Dezember-Ausgabe 1994.

● In eigener Sache:

Die Sektion Bern sucht Vorstandsmitglieder

Turnusgemäß hat die Sektion Bern das Mandat übernommen, von 1996 bis 2000 den Zentralvorstand des Schweizerischen Fourierverbandes zu stellen. Als Vorbereitung auf diese Aufgabe, aber auch um bestehende Vakanzen zu füllen, suchen wir bereits auf die **Hauptversammlung vom 18. März** drei bis vier neue Vorstandsmitglieder.

Bist du jung (noch einige Jahre militärdienstpflichtig), Fourier oder Qm, und möchtest dich etwas für deine Verbandskameraden einsetzen, dann entsprichst du unseren Idealvorstellungen.

Bitte kontaktiere unverbindlich den Sektionspräsidenten (Four Adrian Santschi, Pergolastrasse 24D, 3185 Schmitten FR, Tel. P 037 / 36 21 06 oder G 031 / 338 21 21 oder Fax G 031 / 338 12 90). Er gibt dir gerne weitere Auskünfte über Tätigkeiten, Arbeitsumfang usw. Bitte melde dich doch bereits jetzt, wenn du dich für eine Vorstandstätigkeit ab 1996 (für den Sektionsvorstand oder den Zentralvorstand) interessieren würdest.

Ortsgruppe Oberland

Stamm

Dienstag, 7. Februar, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Ortsgruppe Seeland

Stamm

Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im Restaurant Jäger, im Hungerberg 9, 2565 Jens

Pistolensektion

● Rückblick:

Cupschiessen und Absenden

Am letzten Anlass der Saison, dem Cupschiessen vom 5. November 1994, nahmen leider nur elf Schützen teil. Die drei Cups wurden von folgenden Schützen gewonnen:

- Cup Romand Donald Winterberger
- Cup Gurnigel Gottfried Rupp
- Cup Master Michel Hornung

Der anschliessende Herrenabend mit Absenden fand in gemütlicher Atmosphäre im Restaurant Tanne in Juchlishus statt. Unser Schützenmeister, Rudolf Aebi, wartete mit schönen Gaben auf, welche für die verschiedenen Stiche des Schiessjahres 1994 verteilt wurden. Jeder Teilnehmer des Endschiessens vom 17. September 1994 konnte mehrere Preise entgegennehmen.

● Nächste Veranstaltung:

Hauptversammlung 1995

Der Vorstand hat die Hauptversammlung auf den **Donnerstag, 16. Februar**, 20 Uhr, festgelegt. Die Versammlung wird im Restaurant Egghölzli in Bern stattfinden. Alle Mitglieder erhalten noch eine Einladung mit Traktandenliste.

Alle Mitglieder sind aufgerufen, sich Gedanken über eine allfällige Mitarbeit in unserem Vorstand zu machen. Wir wären froh, wenn wir den Vorstand mit einem oder sogar zwei neuen Mitgliedern erweitern könnten. Im ersten Vorstand-

jahr würden den neuen Mitgliedern vorerst kleinere Chargen zugeordnet, damit sie sich einarbeiten können. Die Wahl des Vorstandes ist erst 1996 fällig, es können aber auch schon in diesem Jahr neue Vorstandsmitglieder aufgenommen werden. Interessenten melden sich bitte beim Präsidenten, Markus Truog.

Graubünden

Stamm Chur

Dienstag, 7. Februar, ab 18 Uhr, im Hotel Marsöl, Chur

Gruppo Furieri Poschiavo

Martedì, 2 febbraio, alle ore 18, Hotel Suisse, Poschiavo

● Nächste Veranstaltungen:

Winterpistolenschiessen Mühlhorn

Samstag, 21. Januar

Generalversammlung

Samstag, 4. Februar, in Malans

Programm:

9-11 Uhr	GV-Schiessen im Schiessstand Igis-Landquart
12 Uhr	Mittagessen (zulasten Teilnehmer)
13.30 Uhr	Besichtigung
17.30 Uhr	Generalversammlung im Gasthaus Krone, Malans
19.30 Uhr	Apéro
20 Uhr	Nachtessen (zulasten Sektionskasse) anschliessend Absenden GV-Schiessen

Kameraden, die sich für die GV noch nicht angemeldet haben, können dies beim Präsidenten (Tel. G 01 / 235 74 16) noch nachholen.

● Mutationen:

Eintritte aus der Four S 3/94

Die Fouriere

- Andreas Berger, Zizers
- Daniel Capaul, Chur
- Roger Capaul, Chur
- Curdin Gini, Champfèr
- Tobias Lori, Malans

Wir heissen euch in der Sektion Graubünden herzlich willkommen und freuen uns, euch am Stamm und an den Übungen und Anlässen begrüssen zu dürfen.

Austritte:

– Maj Silvio Zuccolini, Scharans

Die Fouriere

- Werner Alig, Igis
- Arnold Caduff, Zürich
- Alois Ziegler, Landquart
- Four Geh Reto Kühnis, Landquart

Ostschweiz

● Jahresprogramm:

Familien-Skiweekend

Samstag/Sonntag, 21./22. Januar, Wangs-Pizol

(M.K.) Hast du dich mit deiner Familie bereits zum diesjährigen Skiweekend angemeldet? In hoffentlich schneesicherer Umgebung verbringen wir ein tolles Wochenende zum Auftakt unseres Sektionsjahres 1995. Detaillierte Ausschreibung in den Sektionsnachrichten Nov./Dez. 1994. Nach der Anmeldung erhälst du weitere Informationen.

Kosten für Erwachsene Fr. 60.–, für Kinder (4-15 J.) Fr. 50.–. Inbegriffen sind Nachtessen, Übernachtung, Morgenessen, Skirennen und Mittagessen (exkl. Tageskarten).

Die Gaffia-Skihütte ist stark ausgebucht, deshalb ist die Teilnehmerzahl begrenzt. **Anmeldungen** bitte **bis 11. Januar** an Oblt M. Knöpfel, In der Weid 18, 9403 Goldach.

Generalversammlung 1995

Samstag, 25. März, Sax SG

(EHU) Unsere diesjährige Generalversammlung wird organisiert von der Ortsgruppe Oberland. Das detaillierte Programm werden wir in den Sektionsnachrichten vom Februar vorstellen.

Soviel sei bereits verraten: Die GV sowie das anschliessende Bankett finden in Sax statt, das GV-Pistolenschiessen im Schiessstand Schlosswald, Sennwald. Für die Begleiterinnen wird ein Damenprogramm organisiert.

Kombinierter Anlass

(M.K.) Am **29. April** führen wir zusammen mit unseren befreundeten Verbänden, VSMK Ostschweiz und Fw Verband, einen kombinierten Anlass durch. Wir werden zusammen das vom OKK vorgegebene Schwerpunktthema 1995 «Truppenhaushalt» behandeln. Die weiteren Angaben zu diesem Anlass findest du in den nächsten Sektionsnachrichten.

Der Anlass dient uns als Einstieg in die Vorbereitungen auf den Hellgrünen Wettkampftag (Stans) sowie den Schw. Feldweibeltag (Frauenfeld); beide Anlässe finden bekanntlich am 16. September statt.

Delegiertenversammlung SFV

(EHU) Am **8. April** findet in Chur die diesjährige DV statt. Unsere Kameraden der Sektion Graubünden werden alles daran setzen, uns eine unvergessliche Versammlung in der herrlichen Bündner Bergwelt zu organisieren.

Vorbereitungen Hellgrüner Wettkampftag 1995

(M.K.) Neben den Vorbereitungen in unseren Ortsgruppen führen wir zentrale Anlässe durch. Diese werden rechtzeitig in den Sektionsnachrichten publiziert.

Hellgrüner Wettkampftag 1995

Samstg, 16. September, Stans

● Mutationen:

Nach Absolvierung der Four Schulen III und IV/94 sind unserer Sektion folgende Neumitglieder beitreten:

- Adrian Bachmann, Wil
- Tim Büchle, Kreuzlingen
- Oliver Conrad, St. Gallen
- Roger Eilinger, Gossau
- Marco Fausch, Buchs
- Urs Gruber, Kriessern
- Christoph Keller, Kronbühl
- René Kobel, Jona
- Norbert Kühnis, Oberriet
- Daniel Lippuner, Trübbach
- Martin Lisowsky, Bad Ragaz
- Silvan Loser, St. Gallen
- Arnold Löw, Kronbühl
- Adrian Rothe, Herisau
- Daniel Rutishauser, Arbon
- Markus Rutz, Lichtensteig
- Marcel Schenker, Hüttwilen
- Jürg Schläpfer, St. Gallen
- Andreas Svoboda, Tägerwilen
- Florian Vetsch, Grabs
- Manfred Voney, St. Margrethen
- Philipp Wenk, Frauenfeld
- Patrick Zahner, Oberuzwil
- Robert Zimmermann, Glarus
- Christian Zjörjen, Buchs

Wir wünschen euch viel Erfolg beim Abverdienen und freuen uns auf euer aktives Mitwirken an den Anlässen der Ortsgruppe in eurem Wohngebiet sowie der Sektion Ostschweiz. Orientiert euch dabei bitte an den Sektionsnachrichten im «Der Fourier».

Ortsgruppe Frauenfeld**● Nächste Veranstaltungen:****Monatsstamm**

Freitag, 10. Februar, ab 20 Uhr,
Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

Unser Steuerfachmann Fredy Stäheli gibt uns Tips zum Ausfüllen von Steuererklärungen

uns dazu die Schützenstube «Schollenholz» in Frauenfeld. Zur guten Stimmung trugen das kalte, warme und Dessert-Buffet, Werner Häusermann's Lotto sowie ein Kabarett-Duo bei.

Traditionsgemäss erfolgte am Schlussabend die Preisverteilung des Plausch-Herbstschiessens und die Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft. An den insgesamt 27 Anlässen nahmen durchschnittlich 15 Mitglieder teil, was einer

Reglementsänderungen / Stamm

Freitag, 3. März, ab 20 Uhr, Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

(EHU) Die Armeereform '95 bringt uns gleichzeitig auch weitere Änderungen, so ein neues Versorgungskonzept. Ebenso sind neue Reglemente angekündigt. Nach diesem Anlass bist du wieder à jour.

● Rückblick:**Jahresschlussabend vom
25. November 1994**

Zum Jahresschlussabend konnte Obmann Ernst Huber 47 Personen begrüssen, um mit ihnen auf ein umfangreiches und erfolgreiches Jahresprogramm 1994 anzustoßen. Die gemütliche Atmosphäre bot



Prosit auf ein erfolgreiches Jahresprogramm 1994; Bildmitte: Four Paul Rietmann, Gewinner der Jahresmeisterschaft.

Unser weiteres Jahresprogramm 1995

18.3.	Fachtechn. Anlass / Pist-Frühjahrsschiessen (zusammen mit anderen Ortsgruppen)	Aadorf
7.4.	Monatsstamm	Frauenfeld
Mai	Familien-Anlass	Thurgau
2.6.	Monatsstamm	Frauenfeld
7.-9.7.	Verpflegungsübung Open-air OUT IN THE GREEN	Frauenfeld
4.8.	Sommernachtsplausch	Aadorf
1.9.	Vorbereitung Hellgr. Wettkampftag / Monatsstamm	Frauenfeld
2./3.9.	Bergtour	
16.9.	Hellgrüner Wettkampftag	Stans
16.9.	Verpflegung am Schweiz. Feldweibeltag	Frauenfeld
6.10.	Monatsstamm	Frauenfeld
21.10.	Pist-Herbstschiessen	Aadorf
3.11.	Monatsstamm	Frauenfeld
19.11.	Verpflegung am Frauenfelder Militärwettmarsch	
25.11.	Klausabend	Frauenfeld
1.12.	Monatsstamm	Frauenfeld
9.12.	Gangfischschiessen	Ermatingen

Unsere Anlässe werden wir jeweils rechtzeitig in den Sektionsnachrichten im «Der Fourier» detailliert nochmals ankündigen.

weiteren Zunahme gegenüber den Vorjahren entspricht. Insgesamt beteiligten sich 44 Kameradinnen und Kameraden an unserem Jahresprogramm.

Aus der Rangliste: 1. Four Paul Rietmann, 2. Maj Bernhard Wismer, 3. Four Walter Kopetschny, 4. Four Ernst Huber, 5. Four Stefan Weber, 6. Four Margrit Handschin, 7. Four Hans-Peter Widmer, 8. Four Rupert Hermann, 9. Four Markus Mazenauer, 10. Hptm Pius Zuppiger, 11. Four Werner Häusermann, 12. Four Eric Bischofberger, 13. Adj Uof Ernst Kreis, 14. Four Thomas Schwarz. Diese Mitglieder erhielten für ihre Verbandstreue einen weiteren gravierten Zinnbecher.

Ortsgruppe St. Gallen

● Nächste Veranstaltung:

Orientierung für Neumitglieder / Änderungen Vsg A '95

Dienstag, 17. Januar, Restaurant Mühle, Lindenstrasse 21, St. Gallen (Parkplätze hinter Kantonsspital)

(R.P.) Wir laden alle Mitglieder herzlich ein zu einem Informationsabend über die Aktivitäten unserer Sektion. Besonders begrüssen wir die Neumitglieder aus den Four Schulen 1994, um sie persönlich kennenzulernen.

Per 1. Januar trat bekanntlich die «abgespeckte» Organisation der Armee '95 in Kraft. Auch die Vsg Trp sind von der personellen Reduktion betroffen. Als Versorgungsfunktionäre der Kp bringt uns dies vor allem im Bereich Nachschub wesentliche Änderungen. Wir informieren euch an diesem Abend umfassend.

Anmeldung für Kurzentschlossene bitte an den Obmann, Four Ruedi Preisig, Ullmannstrasse 39, 9014 St. Gallen, Tel. G 071/27 33 45, P 071/28 43 30.

Ortsgruppe Wil und Umgebung Stämme

Freitag, 3. Februar, und 3. März, Restaurant Freihof, Wil SG

Solothurn

● In eigener Sache:

Mit neuem Schwung ins neue Jahr...

... und mit Power und Speed zur nächsten Poststelle, um den noch ausstehenden Mitgliederbeitrag einzuzahlen. Unser Kassier dankt all jenen Mitgliedern, die ihren Verpflichtungen rechtzeitig nachkamen. Die säumigen Zahler bitten wir dringend, den Beitrag in den nächsten Tagen zu überweisen. Wir möchten von unpopulären Massnahmen absehen.

Kennen sie...

Andreas Löffel, der im Sternzeichen des Stiers geboren ist, gerne Supertramp hört, am liebsten Spaghetti mit Rotwein geniesst und

als Stärke seine Schwächen kennt. Leider ist seine Freizeit sehr knapp bemessen, so dass sich seine Freundin Claudia als Krankenschwester ab und zu einsam fühlt. Wenn sie jetzt noch erfahren, dass Andreas kürzlich zum Qm befördert wurde, wissen sie sicher, für welche Charge er sich im Vorstand der Sektion zur Verfügung stellen wird. Ganz richtig, er stellt sich an der kommenden GV als Techn. Leiter zur Wahl.

Sie können ihn am Freitag, 24. März, an unserer Jahresversammlung in Attiswil persönlich sprechen. Reservieren sie sich dieses Datum und besuchen sie das schmucke Berner Dorf am Jurasüdfuss.

Über die weiteren Änderungen im Sektionsvorstand orientieren wir sie in der nächsten Ausgabe von «Der Fourier».

Ticino

Il 1995 è un anno importantissimo; riforma dell'esercito 95, riforma della protezione civile 95 e anno chiave per la nostra sezione. Se le due riforme sopraccitate sono conosciute, la nostra sezione attraverserà un anno chiave per diverse ragioni. Il programma 1995 terrà, oltre ai tradizionali appuntamenti, tre manifestazioni molto importanti: le giornate della via verde, la serata del nuovo Foursoft e le novità del servizio del commissariato 1996 (S Comm 96). Anche la pagina sezionale comporterà alcune modifiche. In effetti dal mese di febbraio essa sarà suddivisa in tre sezioni:

- la vita della sezione. Essa si occuperà del resoconto delle manifestazioni sezionali e degli altri avvenimenti importanti concernenti i nostri soci

- gli argomenti generali. La seconda sezione tratterà diversi aspetti militari, sociali e didattici che interesseranno furieri e quartiermasti

- le novità tecniche e le Foursoft News. La terza sezione conterrà a scadenze regolari tutte le novità del sostegno e del nuovo programma Foursoft.

Come da tradizione il numero di gennaio è essenzialmente dedicato alla presentazione del programma annuale che il vostro comitato ha stilato dopo una seduta in quel di Camignolo. Un grazie al nostro Alberto Crugnola per l'organizzazione della serata.

Il programma 1995 merita qualche considerazione preliminare.

L'invito a partecipare al nostro ceneone è rivolto a tutti i soci, soprattutto ai nostri nuovi. Sarà sicuramente un'occasione per conoscerli

e per felicitarli personalmente. Gli organizzatori vi promettono una serata indimenticabile.

L'Assemblea generale ordinaria non comporterà nuove nomine ma servirà a mettere in evidenza le sfide future e i mezzi che vi proponremo per affrontarle con successo. Durante l'assemblea dovranno essere prese alcune decisioni molto importanti per cui invito a partecipare numerosi.

Le serate e il pomeriggio di istruzione saranno rivolte agli amici che parteciperanno alle tradizionali giornate. Il comitato si è fissato l'obiettivo di portare almeno 10 pattuglie alla gara. Dopo i successi delle ultime due edizioni, dalla sezione Ticino è attesa una conferma. Le iscrizioni sono da inoltrare al più tardi entro il trenta aprile al nostro presidentissimo (il suo indirizzo e il numero di telefono si trovano nel Der Fourier).

Il tiro del furiere è stato eccezionalmente integrato nella manifestazione del sabato 2 settembre. Per coloro che fossero interessati solo al tiro e non prevedessero una partecipazione alle giornate si potrà integrarli previo contatto con l'amico cap Pietra.

La data della serata Foursoft dipenderà dalla disponibilità dell'edizione italiana del programma. L'amico cap Levi ha già partecipato a diverse giornate di formazione e sarà la persona ideale per assicurare un'introduzione ottimale del Foursoft nelle unità/SM.

Nel 1996 il S Comm subirà cambiamenti sostanziali. La commissione tecnica (CT) organizzerà la serata in modo pratico con l'obiettivo di fornire indicazioni utili per la preparazione del CR.

Promozioni

Con il 1.1.95 diversi camerati sono stati promossi. Al momento mi sono stati comunicati solo questi nominativi. Pubblicherò sotto la rubrica «Vita della sezione» eventuali altre promozioni.

Sono stati promossi al grado di cap i seguenti soci dell'ASF Ticino: Darani Nicola, Fonti Claudio, Gualdani Mauro, Regli Martino e il sottoscritto. Tutti e cinque abbiamo la funzione di Qm in SM di bat/gr nelle seguenti armi: artiglieria (Darani), fanteria di montagna (Fonti, Gualdani e Bernasconi) e genio ferrovieri (Regli).

Programma ASF Ticino 1995

21.1.	Cenone del furiere, Luganese	Pelli/Zingg
11.3.	Assemblea Generale ordinaria, Locarnese	Pelli/Zingg
8.4.	Assemblea dei Delegati, Coira	Comitato
Fine aprile	Serata Foursoft	Levi
7.6.	Serata istruzione Giornate Via Verde	CT
11.6.	Rally del furiere	Zingg/Bernasconi
6.8.	Escursione in montagna	Pietra
2.9.	Pomeriggio istruzione Giorante Via Verde	CT
6.9.	Serata istruzione Giornate Via Verde	CT
13.9.	Serata istruzione Giornate Via Verde	CT
16.9.	Giornate della Via Verde, Stans	ASF
novembre	Nività S Comm 1996	CT

Zentralschweiz

Stamm Luzern

Dienstag, 7. Februar, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern. Es ist jedermann eingeladen!

● Nächste Veranstaltung:

Generalversammlung

Samstag, 11. März, in Reiden

Das altehrwürdige Gemäuer der Kommende Reiden wird den Rahmen zu unserer GV geben. Das Schiessen findet vorher in Pfaffnau statt. Wir erwarten einen grossen Aufmarsch und freuen uns auf eure Anmeldung. Dafür verweisen wir auf den nächsten «Der Fourier» bzw. die Einladung, welche ihr frühzeitig bekommen werdet.

● Mutationen:

Wir begrüssen unsere neuen Mitglieder aus der Four S 3/94 herzlich in unserem Verband und freuen uns, wenn wir sie zahlreich an unseren Veranstaltungen begrüssen können.

Es sind dies die Fouriere:

- Hanspeter Gisler, Luzern
- Christoph Gschwend, Sursee
- Marc Kälin, Einsiedeln
- Alexander Kaiser, Ennetmoos
- Marius Lätsch, Ballwil
- Rolf Müller, Nebikon
- Ralph Rölli, Baar
- Markus Schmid, Flühli
- Roland Stucki, Meggen
- Philipp Tschümperlin, Brunnen

● Hinweis:

Zapfenstreich für die letzte RS auf der Luzerner Allmend

(dp.) Am 2. November 1994 wurde die letzte RS auf der Allmend Luzern verab-

schiedet. Nach vielen Jahrzehnten Rekrutenschule in Luzern hiess es zum letzten Mal «Achtung, Ruhn, Abtreten». Jedoch bereits dieses Jahr wird die Kaserne Allmend als Ausbildungszentrum für höhere Offiziere, Generalstabskurse und weitere Stabsangehörige dienen. Mit einem enormen Aufwand soll die Kaserne in den nächsten Jahren renoviert, ergänzt und auf die Bedürfnisse dieser «Militärhochschule» angepasst werden. Im Zeughaus Kriens wird der Sprung in die Informatik mit dem neuen Führungssimulator eingeleitet.

Daher trotz der teilweise wehmütigen Töne beim Abschied – Luzern ist und bleibt eng mit dem Militär verbunden.

● Rückblicke:

Distanzmarsch nach Pfaffnau vom 5./6. November 1994

(dp.) Zum traditionellen Zentralschweizer Distanzmarsch konnte unser Vizepräsident eine Gruppe von sieben Hellgrünen begrüssen. Neben unserem Verbandspräsidenten, Urs Bühlmann, und seinem Vize, Werner Räz, nahm auch Hptm Walter Stucki den mühsamen Marsch unter die Füsse. Ebenfalls ein alter Bekannter ist Hansruedi Schürmann, der schon manchen Kilometer absolvierte. Als Neulinge durften wir Four Hansjörg Gadiant, Jahrgang 70, und Patrick Würsch (71), begrüssen. Ich absolvierte bereits den 10. Distanzmarsch und der dritte in der Hellgrünen Gruppe.

Am frühen Nachmittag traf sich unsere Gruppe in Willisau. Von dort aus wurde der «Four-Transporter» nach Pfaffnau verschoben, da sich dort das Ziel befand. Punkt 16 Uhr nahmen wir die ersten Kilometer nach Zell unter unsere schweren Schuhe. Kaum dort angelangt, liessen wir unsere Marschkarten abstempeln und zogen wie eine Karawane weiter. Bereits nach einigen Metern kämpften wir mit der Steigung nach Geissenboden, ein nahrhafter Anstieg von 630 bis auf 750 m.ü.M. in knapp einem Marschkilometer. Auf der Krete nach Ebersecken, unserem nächsten Ziel, zogen wir ohne grosse Kraftanstrengungen weiter. Auf der Strecke von Ebersecken Richtung Altbüron (ebenfalls etwas steil – gell Walti) mussten wir noch zwei verirrten VBL-Chauffeuren den richtigen Weg weisen.

Wenn die ihre Trolleybus-Leitungen nicht über sich haben, können sie keinen Fahrplan einhalten.

In Altbüron haben wir uns dann zum verdienten Znacht niedergelassen. Nüdeli und Steak als Kohlenhydrate, Beaujolais als Vitaminspritze und Tee Crème zum Aufwärmen, obwohl die Nacht nicht allzu kalt war. Bereits nach zwei Stunden waren wir wieder unterwegs zum nächsten Ziel – Roggelswil. Während die Jüngeren ohne Rast die letzten vier Kilometer nach Pfaffnau und zurück zusätzlich antraten, blieb für die anderen noch Zeit, ein Dessert einzunehmen.

Wir kehrten sofort nach Roggelswil zurück, um die anderen abzuholen und die Strecke ein drittes Mal zu absolvieren. Im Ziel hatten wir dann alle zwischen 28 und 32 Kilometer zurückgelegt. Dies berechtigte uns zum Bezug der schönen Medaille und der Gruppenauszeichnung. Insgesamt hatte unsere Gruppe in dieser Nacht ganze 208 Kilometer in knapp 7 1/2 Stunden zurückgelegt – Bravo!!

Im nächsten Jahr wieder, vielleicht mit ein paar Mitgliedern mehr? Dann genügt eine Marschleistung von 20 Kilometern pro Teilnehmer. Machst du mit?

Informationsabend FOURSOFT

(sb) Am Dienstag, 8. November 1994, lud die Sektion Zentralschweiz ihre Mitglieder zum Informationsabend über die neue Software FOURSOFT ein. Der Anklang war super, fanden sich doch rund 60 interessierte Mitglieder im Bannersaal des Restaurants Schützenhaus ein.

Beat Sommer und Andreas Wyder vom Projektteam stellten unter Verwendung modernster Hilfsmittel die neue Software für Einheitsrechnungsführer und Quartiermeister der Schweizer Armee vor. Die interessanten Ausführungen machten dem aufmerksamen Besucher schnell klar, dass der Leistungsumfang der neuen Software einiges mehr bietet als das bisherige Fourpack.

Dieser Grossaufmarsch zeigt deutlich, dass mit FOURSOFT ein echtes Bedürfnis abgedeckt wird. Es liegt nun an jedem einzelnen Mitglied, die vorhandenen Rationalisierungsmöglichkeiten zu nutzen und so rasch als möglich FOURSOFT zu bestellen.

Zürich

● Nächste Veranstaltungen:

«Die optimale Steuererklärung»

Dienstag, 21. Februar

Tips von einem Steuerkommissär. Nähere Angaben zu diesem Anlass siehe Februar-Nummer des «Der Fourier».

Im Anschluss daran:

Reglementsänderungen '95

● In eigener Sache:



Chronik der Sektion Zürich (1920-1995)

Preis: Fr. 10.-

Bestellungen sind mittels Postkarte an Four Hans Gloor, Aspacherstrasse 36, 8413 Neftenbach, zu richten.

● Mutationen:

Aus der Four S 4/94 sind unserer Sektion beigetreten:

Die Fouriere:

- René Auf der Maur, Zürich
- Michel Blunschi, Bülach

Wo sind die schreibfreudigen Quartiermeister, Fouriere und Fouriergehilfen geblieben?

Die Sektion Zürich des SFV sucht ab Frühjahr einen neuen

Sektionsberichterstatter/Zeitungsdelegierten

Neben einer Mitarbeit im jungen Vorstand wartet auf dich eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit. Interessenten melden sich bitte für eine erste Kontaktnahme beim bisherigen «Stelleninhaber», Four Jürg Morger, obere Kirchstrasse 12, 8304 Wallisellen, Tel. P 01/830 25 51, G 01/853 05 68.

- Reto Brändli, Stein am Rhein
- Thierry Bühler, Wetzwil
- Paul Burtscher, Dübendorf
- Christoph Gattiker, Au
- Michael Geisser, Pfäffikon
- Daniel Graf, Affoltern a.A.

- Daniel Huber, Adliswil
- Michael Husistein, Zürich
- Thomas Kunz, Kilchberg
- Marco Perilli, Uster
- Olaf Schneeberger, Oberstammheim

Wir freuen uns, euch an einem unserer nächsten Anlässe persönlich begrüssen zu dürfen.

Regionalgruppe Winterthur

● Nächste Veranstaltung:
Neujahrs-Mähli (mit Anhang)

Samstag, 21. Januar, 18.30 Uhr,
im Säli des Restaurants Wartmann,
Winterthur.

Es gibt einen Apéro zulasten der Kasse und ein Menü für etwa Fr. 30.– zulasten jedes Einzelnen.

Anmeldungen bitte sofort an Benito Enderle, Tel. 052/213 30 83. ■

Wer aktiv im SFV mitmacht,

ist besser für den WK vorbereitet.
Wer besser für den WK vorbereitet ist,
hat mehr Zeit (für sich).
Wer im WK (für sich) mehr Zeit hat,
hat auch mehr Zeit für andere.
Wer mehr Zeit für andere hat,
ist weniger gestresst.
Wer weniger gestresst ist,
ist überlegen.
Wer überlegen ist,
wirkt selbstbewusst.
Wer selbstbewusst wirkt,
kann überzeugen.
Wer überzeugen kann,
muss nicht auftrumpfen.
Wer nicht auftrumpft,
ist sympathisch.

Sojani

Vegetarisch – praktisch – gut

Die besten, im Militär getesteten vegetarischen Fleischersatzprodukte.
Beste Gourmetqualität, umweltfreundlich hergestellt, fix fertig, ist Sojani
die ideale Lösung für den Küchenchef.
Das Sortiment enthält Schnitzel, Hamburger, Nuggets, Kebab und Patty.

VegiSi
NEU

Spinat-, Mais-, Boccoli- und Gemüse-Schnitze.

SIANI FOOD

3532 Zäziwil Switzerland
Tel. 031 711 31 68, Fax 031 711 35 53

**Wann haben Ihre
Kunden
zum letzten Mal
etwas von Ihnen gelesen?
Telefon 054 - 41 19 69,**

**und Ihr Inserat
ist hier präsent.**

Der Fourier